



SUPERURBAN
KOMMUNIKATION

DIALOGFORUM PAULSHÖHE 4

Termin am 27.10.2020
Nutzungsstruktur und
offene Themen



ABLAUF

- 17.00 **Begrüßung** (Thema u. Ablauf)
- 17.05 **Klärung:**
Umgang mit Präsentationen u. Presse
- 17.10 **Input: Sportnutzung Paulshöhe?**
Herr Thiele / Herr Tillmann (FD Sport)
Fragen und Antworten
- 17.30 **Nutzungsstruktur-Varianten**
- Vorstellung von 5 Varianten
- Erörterung in 3er-Gruppen
- Erörterung im Plenum, ggf. Voting (2 Fav.)
- 18.30 **Pause**
- 18.40 **Fokus: Wohnungsbau + offene Themen**
- Gruppen-Diskussion
- Ergebnispräsentation
- Stimmungsbild
- 19.25 **Ausblick** (ggf. Videokonferenz?)
- 19.30 **Ende**



Nutzungsstruktur Quartier Paulshöhe - Planvarianten –

Ziel:

Favorisieren Sie eine oder zwei Planvarianten
– als Grundlage für die weitere Diskussion

Hinweis:

Die Varianten sollen die gewünschte grobe Nutzungsstruktur (ungefähre Lage und Flächengröße) skizzieren – es geht noch nicht um den genauen Verlauf von Grundstücksgrenzen oder Straßen



Variante A

(Umnutzung der historischen
Sportfläche Paulshöhe)



A1

Flächen:

Schule = ca. 12.300 qm

Wohnen = ca. 10.000 qm

Sport/Bewegung: ca. 9.000 qm

Sonstiges: ca. 1.000 qm

Umnutzung der alten Sportanlage
mit Teilen der hist. Tribünen

Multifunkt. Grün- u. Sportfläche
(Schule, Vereine, Freizeit, temporäre
Nutzung durch Kanurenngemein-
schaft)

Kompakte große Schulfläche mit
Zugang zu Hallen und Sportfläche

Direkter Zugang von Wohnquartier
auf Grün- und Sportfläche

Erschließung des Wohnquartiers
nicht optimal

Gemeinschaftsflächen, bzw. -
gebäude in zentraler Lage



A3

Flächen:

Schule = ca. 10.300 qm

Wohnen = ca. 9.000 qm

Sport/Bewegung: 9.000 qm

Sonstige = 1.700 qm

Erhalt der alten Sportanlage mit
Teilen der hist. Tribünen

Multifunkt. Grün- u. Sportfläche
(Schule, Vereine, Freizeit, Regatta
etc.)

Schulfläche fasst Sportfläche ein
und grenzt direkt an Sporthallen

Sportfläche liegt abgeschirmt
zur neuen Wohnbebauung (Lärm)

Wohnbebauung liegt direkt an der
Straße (günstige Erschließung)

Zentraler Treffpunkt mit
Quartiersgarage, Kleingewerbe und
Gemeinschaftsräumen

Wegeverbindung zwischen
Kanurenngemeinschaft u. Grünfläche





Variante B

(keine Umnutzung von
bestehenden Sportflächen)



B1

Flächen:

Schule: ca. 12.600 qm

Wohnen: ca. 13.700 qm

Sport/Bewegung: 3.500 qm

Sonstiges: 850 qm

Durchgängiges Wohnen am Schleifmühlenweg

Im hinteren Bereich durchgängige kompakte große Schulfläche (Zufahrt am nördlichen Gebietsrand)

zentrale Grünachse mit Sport- und Bewegungsbereichen (temporäre Nutzung durch Kanurenn-gemeinschaft möglich)

In den Grünzug integrierte Gemeinschaftsangebote, bzw. -flächen



B2

Flächen

Schule: ca. 14.000 qm

Wohnen: ca. 12.800 qm

öffentl. Grün: ca. 2.600 qm

Sonstiges: ca. 2.000 qm

Durchgängiges Wohnen am Schleifmühlenweg

Breiter öffentlicher Grünstreifen am Schleifmühlenweg (u.a. temporäre Nutzung durch die Kanurengemeinschaft möglich)

Im hinteren Bereich durchgängige kompakte große Schulfläche

Quartiers-Parkdeck ggf. mit integriertem Kleingewerbe und Flächen für Quartiersnutzung





DAS DIALOGFORUM: TERMINE (JEWEILS 17 – 19.30 UHR)

- 15.09.20** Dialog 1: Auftakt – Ausgangslage und Prozessablauf klären
- 29.09.20** Dialog 2: Das neue Quartier – Charakter und Anforderungen
- 13.10.20** Dialog 3: Erschließung und Nutzungsstruktur
- 27.10.20** Dialog 4: Nutzungsstruktur und offene Themen
- 10.11.20** Dialog 5: Offene Fragen und Entwurf für Empfehlungen
- 24.11.20** Dialog 6: Ergebnis präsentieren und Ausblick geben



- Nächstes Dialogforum: 10.11.2020
Thema: **Offene Fragen und Entwurf für Empfehlungen**
- **Ort:** Perzina-Haus (ehemalige Stadtbibliothek), Wismarsche Straße 144, 19053 Schwerin
- **Protokoll** wird kurzfristig online gestellt



DAS DIALOGFORUM: REGELN

- Fairness im Umgang miteinander
- Offenheit
- Sich auf das Wesentliche beschränken
- Die anderen ausreden lassen

- Während des Dialogprozesses geben die Teilnehmenden keine öffentlichen Statements (z.B. gegenüber der Presse oder auf Social Media) zum Prozess ab.